Karliswaid (Reggenschwil)

Kategorie
Flurname (Acker, Wiese).

Bedeutung
«Die Weide des Karli», «Das Weideland einer Person namens Karli».

Bemerkungen
Heute wird ein Gebiet der *Karliswaid Loch* genannt.

Lokalisierung
Parzellennummer: 172 (Teilstück im Lehnermoos).
Kartenausschnitte: 20_Lehn-Enggwil.

Belege
1877: Karliswaid [mit Bezug auf einen Teil der damaligen Parzelle 180]
Handänderungsprotokoll vom 25.09.1877.
1886: Karliswaid [mit Bezug auf einen Teil der damaligen Parzelle 180]
Handänderungsprotokoll vom 26.03.1886.

Frühere Deutung
Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung
«Die Weide des Karli», «Das Weideland einer Person namens Karli».

Der Flurname *Karliswaid* ist zusammengesetzt aus dem Grundwort Waid und dem Bestimmungswort Karlis-.

Das Grundwort Waid bezieht sich auf den landwirtschaftlichen Weidebetrieb und steht für Fluren, wo vor allem Vieh und Schafe geweidet werden. Waid fusst auf althochdeutsch weida, mittelhochdeutsch weide (= Futter, Speise, Weide). (Vergleiche zu «Weid»: Nyffenegger & Graf, Band 2.2, 2007, S. 651)

Das Bestimmungswort Karlis- bezieht sich vermutlich auf einen früheren Eigentümer bzw. Besitzer der Parzelle mit dem Vornamen Karl.